

Studienfahrt 2022 – Eine Reise in die deutsch-französische Grenzregion

Kurz vor dem Ende des Schuljahres brachen die Schüler*innen der Klassenstufe 12 zur traditionellen Studienfahrt auf. Aufgrund zahlreicher Erkrankungen stand die Fahrt bis zum Ende auf der Kippe, aber am Ende nahmen immerhin zwei Drittel des Jahrganges daran teil, die von Frau Schilpp, Herrn Reinsch und Herrn Schenk begleitet wurden.

Zudem fuhren noch vier Referendare und der Jugendoffizier Herr Günther von der Bundeswehr mit, die seit Jahren ein zuverlässiger Kooperationspartner der IGS ist.

Die Studienfahrt war gespickt mit interessanten, lehrreichen und spannenden Aktivitäten. Die Highlights waren u.a. der Besuch des Europaparlamentes in Straßburg (siehe Foto). Darüber hinaus bietet Straßburg als „Europastadt“ jede Menge anderer Sehenswürdigkeiten, die sich die Lernenden im Rahmen einer Stadtführung und einer Bootsfahrt auf der Ill besichtigten, wie z.B. das Straßburger Münster.

Bereits am Anreisetag erkundeten die angehenden Abiturient*innen das Hambacher Schloss, das im Jahre 1832 Austragungsort der ersten Massenkundgebung der Geschichte war. Auf dieser forderten die Teilnehmer neben der Gründung eines Nationalstaates v.a. auch die Umsetzung von zentralen Menschen- und Bürgerrechten, die uns heute vertraut sind.

In beindruckender Art und Weise erfuhren die Schüler*innen mehr über den Ersten Weltkrieg, der auch als Urkatastrophe des 20. Jahrhunderts bezeichnet wird. Sie besichtigten die Schlachtfelder von Verdun, das fast ein Jahr lang umkämpfte Fort Douaumont und das Gebeinhaus von Douaumont, wodurch die brutalen Auswirkungen des Ersten Weltkrieges jedem bewusst wurden.

Neben den geschichtlichen Aktivitäten kamen natürlich auch die Spezialitäten des Landes und die Stadtbesichtigungen von Straßburg und Metz nicht zu kurz. Vor Ort im Saarland erlebten die Jugendlichen versierte Referenten zu Fragen des Europarechts und der europäischen Sicherheitspolitik, um ihr Bild von Europa zu erweitern.

Zurück in der Schule präsentierten die Schüler*innen ihre Ergebnisse der Studienfahrt und wandten dabei neu erworbene Kenntnisse zur freien Rede und Präsentationstechniken an, die ihnen auch für die Kolloquien im kommenden Schuljahr helfen.

Bereits jetzt laufen schon die Planungen für die Studienfahrt im kommenden Jahr, die vom 04.-09.06.2023 stattfinden wird.

Toralf Schenk